

Auf neuen Bahnen mit dem zweiten Klavierfest Berlin-Weißensee 2024

Berlin – Das 2. Klavierfest Berlin-Weißensee fand wiederholt erfolgreich vom 22. bis 24. März 2024 unter dem diesjährigen Thema “Neue Bahnen: Johannes Brahms” im historischen Festsaal des Bildungs- und Kulturzentrums Peter Edel statt. Mit insgesamt fünf Veranstaltungen - darunter zwei Solo-Klavierkonzerte, ein Preisträgerkonzert, ein Märchenkonzert und ein Improvisations-Workshop - wurde in einer breit gefächerten Art und Weise klassische Musik zum Erlebnis.



Bild: Abschlusskonzert mit Kirill Zvegintsov

Schon der erste Abend deutete darauf hin, dass ein genussreiches Wochenende gefüllt mit virtuosen Interpretationen ausgewählter Klavierwerke bevorstand. Das Eröffnungskonzert der japanischen Pianistin Eri Mantani, die zugleich die künstlerische Leitung des Festivals ist, führte das aufmerksame Publikum glanzvoll in und durch die wichtigsten Schaffensphasen Brahms', vom Spätwerk zurück zu den frühen meisterhaften Kompositionen, insbesondere der berühmten Sonate Op.1 welche auch Namensgeberin des Klavierfest-Themas wurde.

Bei einer spannenden Abenteuerreise am Samstagnachmittag interagierte das Publikum in Angelika Laule-Dimmlings märchenhaft magischer Welt, eine von Johannes Brahms' Musik inspirierte und stimmungsvoll von Eri Mantani am Klavier begleitete Erzählung, welche für Kinder als auch Erwachsene ein ganz besonderes Erlebnis bereitete. Der Abend erstrahlte mit den beiden mehrfach ausgezeichneten Berliner Musikerinnen Nadja Reich am Cello und Laura Dabels am Klavier und einer wunderbar vielfältigen und anspruchsvollen Auswahl klassischer und moderner Werke, kraftvoll und feinfühlig im Zusammenspiel der Instrumente.

Der Sonntagvormittag wurde den Musikern selbst gewidmet, aber auch denjenigen, die einfach nur einen kompetenten Einblick in die Welt der Improvisation bekommen wollten, welchen Johannes Meyerhöfer mit seiner Erfahrung als Pianist und Dozent an der UdK anregend und publikumsnah im kostenlosen Workshop vermitteln konnte. Der frühe Abend wurde schließlich durch den in der Schweiz lebenden ukrainischen Pianisten und Dirigenten Kirill Zvegintsov zum künstlerischen Höhepunkt des Festivals. Dessen Darbietung klassischer und zeitgenössischer Stücke am Bechstein-Konzertflügel - darunter eine Uraufführung - verwandelte den Festsaal in einen Ort, in dem die unbegrenzte Bandbreite der Klavier-Ausdrucksmöglichkeiten erahnt werden konnte und Lust auf mehr machte.

Veranstaltung

Das Klavierfest Berlin-Weißensee wird vom gleichnamigen in Berlin-Weißensee gegründeten Verein organisiert - von Einheimischen für Einheimische. Das Ziel des Festivals ist es, unter einem jährlich wechselnden Thema zu einem erschwinglichen Preis hochwertige Veranstaltungen der klassischen Musik anzubieten.

Der Termin des nächsten Festivals ist **vom 14. bis 16. März 2025**. Buchen Sie frühzeitig Ihre Karten im Vorverkauf.

Verein

Der 2022 in Berlin-Weißensee gegründete gemeinnützige Verein Klavierfest Berlin-Weißensee e.V. ist gleichzeitig der Urheber und Veranstalter des Festivals, welches zur kulturellen Vielfalt und dem hochwertigen Veranstaltungsangebot Berlin-Weißensees einen nachhaltigen Beitrag leisten soll.

Bildmaterial zum Download

<https://www.klavierfest-bw.de/pressemitteilung20240402>



Pressekontakt

Klavierfest Berlin-Weißensee e.V.
Berliner Allee 112
D-13088 Berlin-Weißensee
Stefan Wastl, 1. Vorsitzender

Email: klavierfest.berlin.weissensee@gmail.com

Website: www.klavierfest-bw.de



Vereinsregister: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg
Registernummer: VR 39410 B | Steuernummer: 27/670/66238